



BPF • Julius-Fritsche-Gasse 44 • 5111 Bürmoos

Zur Vorlage bei
Behörden

Generalsekretär
Michael Unterberger

BPF-Office:
Julius-Fritsche-Gasse 44, 5111 Bürmoos

office@bpfoe.at
+43 (0)660 2870 952

ANTRAG AUF AUSSTELLUNG EINER GEBÜHRENFREIEN STRAFREGISTERBESCHEINIGUNG „KINDER- UND JUGENDFÜRSORGE“

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übermittelt der **Bund Pfingstlicher Freikirchen, innerhalb der gesetzlich anerkannten Freikirchen in Österreich, Körperschaft öffentlichen Rechts**, die Unterlagen zur Beantragung einer **Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“**.

Die diesem Antrag beiliegende Bestätigung wird durch die jeweilige Ortsgemeinde des Bundes Pfingstlicher Freikirchen als kirchliche Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit ausgestellt und bestätigt die konkrete Tätigkeit der antragstellenden Person im Bereich der Betreuung, Beaufsichtigung, Begleitung, Erziehung oder Ausbildung von Kindern und Jugendlichen.

Die beantragte Strafregisterbescheinigung wird zur Prüfung der Eignung für eine organisierte ehrenamtliche Tätigkeit innerhalb einer **gesetzlich anerkannten Kirche bzw. kirchlichen Einrichtung** benötigt.

Wir ersuchen daher um Zuordnung zum **gebührenfreien Verfahren für freiwilliges Engagement im Rahmen einer gesetzlich anerkannten Kirche bzw. Religionsgesellschaft** und um entsprechende Bearbeitung des Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Unterberger
Generalsekretär

Beilagen:
Antrag auf Ausstellung einer Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“
Individuelle Bestätigung der zuständigen Ortsgemeinde gemäß den gesetzlichen Vorgaben

**BUND PFINGSTLICHER
FREIKIRCHEN**

vormals FCGÖ (Freie Christengemeinde – Pfingstgemeinde in Österreich)
KÖR im Rahmen der Freikirchen in Österreich • www.freikirchen.at
Julius-Fritsche-Gasse 44 • 5111 Bürmoos • ÖSTERREICH
www.bpfoe.at • office@bpfoe.at • +43 (0)660 2870 952
Bank: AT78 4501 0000 0004 8380 • VBOEATWWSAL



Präses
Stv. Präses
Generalsekretär

Peter Zalud peter.zalud@fcgoe.at
Christopher Pöschl christopher.poeschl@fcgoe.at
Michael Unterberger office@bpfoe.at

Antrag

auf Ausstellung einer Strafregisterbescheinigung

An

Ich beantrage die Ausstellung einer

Strafregisterbescheinigung gem. § 10 Abs.1 Strafregistergesetz

Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ gem. § 10 Abs. 1a Strafregistergesetz und lege die dafür nötige Bestätigung des Dienstgebers/des künftigen Dienstgebers/der Organisation meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bei ¹

Strafregisterbescheinigung „Pflege und Betreuung“ gem. § 10 Abs. 1c Strafregistergesetz und lege die dafür nötige Bestätigung des Dienstgebers/des künftigen Dienstgebers/der Organisation meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bei ¹

Strafregisterbescheinigung „terroristische und staatsfeindliche Strafsachen sowie Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Kriegsverbrechen“ gem. § 10 Abs. 1e Strafregistergesetz und lege die dafür gem. § 10 Abs. 1f Strafregistergesetz nötige Bestätigung bei ¹

Antragstellerin oder Antragsteller:

☐ ☐ Zutreffendes bitte ankreuzen / auswählen!

Akademische(r) Grad(e) ² (vorangestellt)						
Familienname(n) zum Zeitpunkt der Antragstellung						
Vorname(n)						
Sonstige(r) Name(n) nach fremden Namensrecht, z.B. Vatersname						
Akademische(r) Grad(e) ²						
Familienname(n) zum Zeitpunkt der Geburt						
sämtliche früheren Familiennamen						
sämtliche frühere Vorname(n)						
Geschlecht	männlich	weiblich	divers	inter	offen	keine Angabe
sämtliche früheren Geschlechter	männlich	weiblich	divers	inter	offen	keine Angabe
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)						
Geburtsort (Ort, polit. Bezirk, Land, Staat)						
Vornamen der leiblichen Eltern	Vater:					Mutter:
Staatsangehörigkeit(en)						
Vorgewiesenes Identitätsdokument Weitere vorgewiesene Dokumente (Nachweise der Identität, Staatsangehörigkeit(en), früherer Namen, Titeln...) bitte als Fotokopie beilegen	Art:	Ausstellende Behörde:				
	Nummer:	Ausstellungsdatum:				

Bitte wenden!

- 1 Gemäß § 10 Abs.1b bzw. 1d bzw. 1f Strafregistergesetz darf eine Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ bzw. „Pflege und Betreuung“ bzw. „terroristische und staatsfeindliche Strafsachen sowie Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Kriegsverbrechen“ nur ausgestellt werden, wenn aus dieser Bestätigung hervorgeht, dass sie benötigt wird, um Ihre Eignung für eine bestimmte berufliche oder organisierte ehrenamtliche Tätigkeit zu prüfen.
- 2 Sofern akademische Grade nicht in einem vorgewiesenen Identitätsdokument eingetragen sind, ist der Nachweis zum Führen des Titels vorzulegen. Vgl. Anerkennung von Abschlüssen (Webseite des BMBWF)

Nur für Angehörige anderer EU-Mitgliedstaaten:	
Ich verlange die Einholung einer Auskunft aus dem Strafregister meines Herkunftsstaates und gebe meine Zustimmung zur Erteilung der Auskunft: ³ Nationale Identitätsnummer: ⁴ _____ (sofern im Herkunftsstaat vorgesehen)	Ja Nein

Für den Fall, dass die Bescheinigung(en) nicht sofort ausgefolgt werden kann (können), ersuche ich um Zustellung (Von Angehörigen anderer EU-Mitgliedstaaten ist jedenfalls eine Zustelladresse einzutragen!)	
mittels	RSa (eigenhändig) Normalbrief
Adressat	
Straße, Hausnummer, Stiege, Tür	
Postleitzahl, Ort, Staat	

Die Bescheinigung(en) dient/dienen als Zeugnis (gegenüber jedermann; die Angabe einer bestimmten Stelle entfällt). nur zur Vorlage bei... (genaue Bezeichnung der Stelle)	
Bezeichnung des Adressaten ⁵	
Straße, Hausnummer, Stiege, Tür	
Postleitzahl, Ort, Staat	

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift

Raum für amtliche Vermerke:

3 Wenn Sie Angehörige oder Angehöriger eines anderen EU-Mitgliedsstaates sind, können Sie verlangen, dass die Landespolizeidirektion Wien, Strafregisteramt, auch eine Auskunft aus dem Strafregister Ihres Herkunftsstaates einholt; diese Informationen werden Ihnen vom Strafregisteramt an die o.a. Adresse in der von Ihnen gewählten Variante zugestellt, sobald sie dort vorliegen. Einige EU-Staaten verlangen hierzu eine ausdrückliche Zustimmung Ihrerseits; wenn Sie die Einholung der Auskunft aus Ihrem Herkunftsstaat verlangen, erteilen Sie damit auch diese Zustimmung.
Ob Ihr Herkunftsstaat Auskunft aus seinem Strafregister erteilt, richtet sich allein nach den Gesetzen dieses Staates.

4 Wenn in Ihrem Herkunftsstaat eine Identitätsnummer (persönliche Identifikationsnummer, Personenkennziffer o. ä.; meist im Reisedokument enthalten) vorgesehen ist, geben Sie diese hier an.

5 Als Adressat ist eine natürliche oder juristische Person anzugeben, nicht aber diejenige, die den Antrag stellt.

Beilage

zum Auftrag auf Ausstellung einer

Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ gem. § 10 Abs. 1a Strafregistergesetz

Bestätigung gem. § 10 Abs. 1b Strafregistergesetz 1968

Strafregisterbescheinigung „Pflege und Betreuung“ gem. § 10 Abs. 1c Strafregistergesetz

Bestätigung gem. § 10 Abs. 1d Strafregistergesetz 1968

Strafregisterbescheinigung „terroristische und staatsfeindliche Strafsachen sowie Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Kriegsverbrechen“ gem. § 10 Abs. 1e Strafregistergesetz

Bestätigung gem. § 10 Abs. 1f Strafregistergesetz 1968

Ich bestätige, dass

☐ Zutreffendes bitte ankreuzen / auswählen!

Akademische(r) Grad(e)	(vorangestellt)	
Familienname(n)		
Vorname(n)		
Sonstige(r) Name(n)	(z.B. Vatersname)	
Akademische(r) Grad(e)	(nachgestellt)	
Geburtsdatum	(TT.MM.JJJJ)	
1. in meinem Verantwortungsbereich als... (Bezeichnung der Tätigkeit) beschäftigt ist beschäftigt werden soll		
2. dass diese a) berufliche oder organisierte ehrenamtliche Tätigkeit hauptsächlich die Beaufsichtigung, Betreuung, Erziehung, Pflege oder Ausbildung Minderjähriger die Pflege und Betreuung wehrloser Personen b) berufliche Tätigkeit einen oder mehrere der in § 10 Abs. 1f Strafregistergesetz angeführten Bereiche umfasst		
3. die Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ die Strafregisterbescheinigung „Pflege und Betreuung“ die Strafregisterbescheinigung „terroristische und staatsfeindliche Strafsachen sowie Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Kriegsverbrechen“ für die Prüfung der Eignung der/des Genannten zur Ausübung dieser Tätigkeit benötigt wird.		
Dienstgeber bzw. Organisation:		
Bezeichnung		
Straße, Hausnummer, Stiege, Tür		
Postleitzahl, Ort, Staat		

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Ort, Datum

Name, firmenmäßige Fertigung, Unterschrift